



# Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

**46**

Donnerstag, 16. November 2023



## Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



Foto: Block/Thinkstock

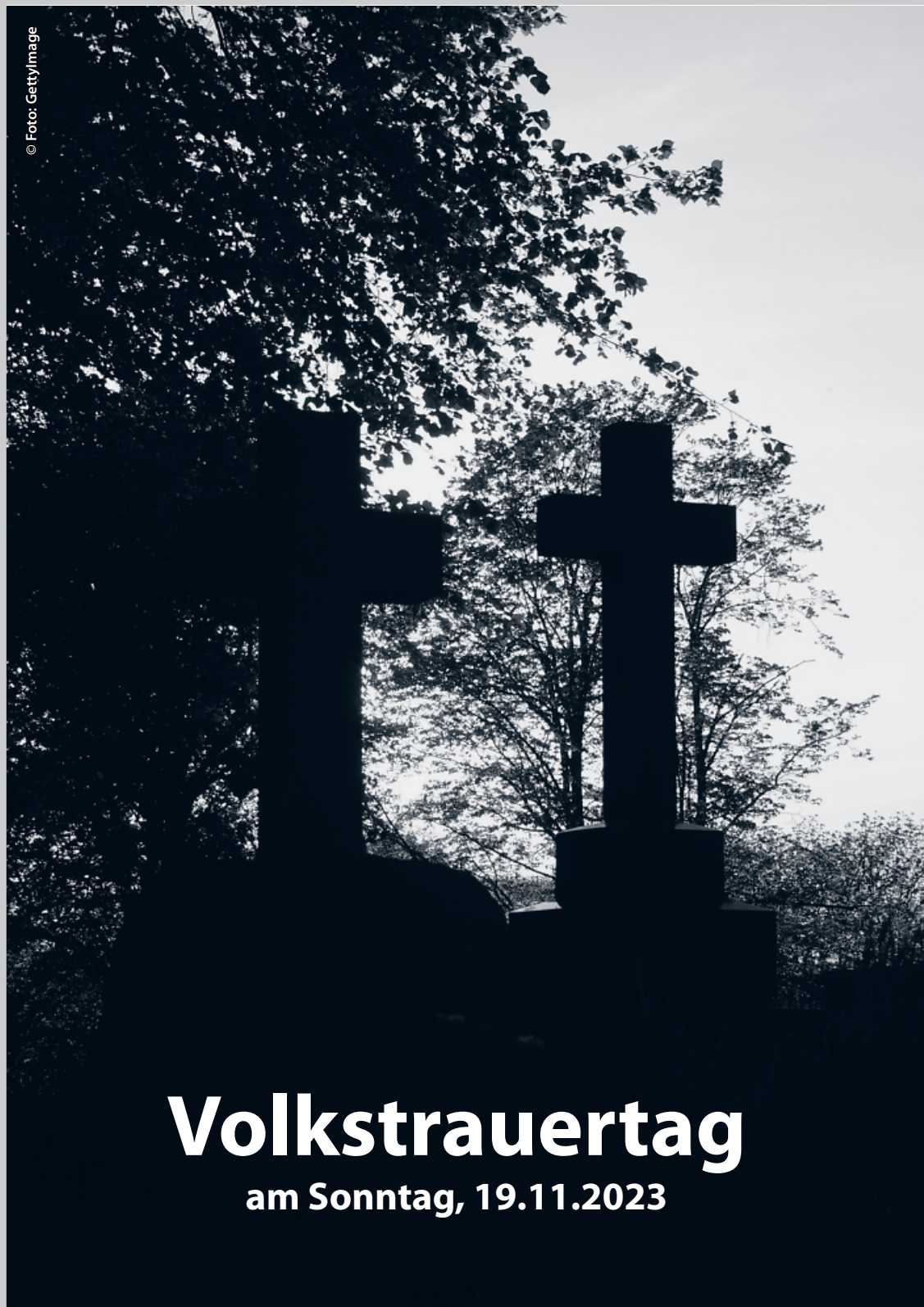


Foto: Getty/Image

# Volkstrauertag

am Sonntag, 19.11.2023

## Wichtige Dienste

### Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

Leitstelle Euronotruf 112

### Polizei

Polizeirevier HN-Böckingen, Neckargartacher Str. 108 204060  
 Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24-26 28330

**Krankentransport** 07131/19222

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten

**Allgemeinärztlicher Notfalldienst (Anruf ist kostenlos) 116 117**

Notfallpraxis Heilbronn  
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn  
 Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

**Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117**

Notfallpraxis Kinder Heilbronn  
 Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn  
 Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

**HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117**

Notfallpraxis HNO Heilbronn  
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn  
 Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

**Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn 116 117**

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**  
<http://www.kzvbw.de>

### Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfallnummer: 0761/12012000  
 Notfalldienstsuche der KZV BW:  
[www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst](http://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

### Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

**Telefonseelsorge** 0800/1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

### Ärzte

Ralf Heck, Burgundenstr. 50 484849  
 Nils C. Möhle, Riedweg 11 1231123

### Zahnärzte

Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15 44824  
 Dr. med. dent. Wolfgang Scholl, Backhausstr. 2 41507  
 Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4 43209  
 Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712

### Apotheke

Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4 481904

### Bürgeramt

E-Mail-Adresse: [buergeramt.frankenbach@heilbronn.de](mailto:buergeramt.frankenbach@heilbronn.de)  
 Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale 64546-0  
 Leiterin Bürgeramt 64546-10  
 Standesamt 64546-10  
 Fax-Nr. 64546-29

Sprechstunden:

Montag	8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr

**Bauhof Frankenbach** 56-3502  
 oder mobil 0170/6352208

### Öffnungszeiten Recyclinghof

Würzburger Str. 47

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 16.00 Uhr

### Abfallberatung

Haushalte 56-2951  
 Gewerbe 56-2762

### Restmüllabfuhr und Biotonne

Termine im Abfallkalender

### Feuerwehr

städtisches Amt 56-2100

### Feuerwehrhaus Frankenbach

Riedweg 37, Kommandant Daniel Baumann 2771098

### Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar 56-2588

### Forstrevier

Förster Heinz Steiner 56-4144  
 oder mobil 0175/2226048  
 E-Mail: [heinz.steiner@heilbronn.de](mailto:heinz.steiner@heilbronn.de)

### Gemeindehalle

Würzburger Str. 36 483503

### Friedhof

während der Dienstzeit 6454610 und 485120  
 außerhalb der Dienstzeit Grünflächenamt 79795-3

### Kirchen

Evangelisches Pfarramt I, Pfarrerin Susanne Wahl, Am Rotbach 9 43334  
 Fax-Nr. 910594  
 Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenweg 50 7415001  
 Fax-Nr. 7415099  
 E-Mail: [hkruz.hn@drs.de](mailto:hkruz.hn@drs.de), [www.katholisch-boeckingen.de](http://www.katholisch-boeckingen.de)  
 Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62 68673

### Kindergarten

Städt. Kindergarten, Kelteräckerstr. 38 910783  
 Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38 3990724  
 St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4 481340  
 Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4 481188  
 Im Ried (evang.), Riedweg 33 41900

### Schulen

Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38 64085-0  
 Sekretariat 64085-11  
 Hausmeister 64085-15  
 Fax-Nr. 64085-29  
 Das Lehrschwimmbecken ist derzeit für das öffentliche Baden geschlossen

### Fahrkartenverkauf für Stadtbusse

Kiosk an der Dörnlestraße

### Grundbuchamt Heilbronn

Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)  
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr 07131/3898500

### Nachlassgericht Heilbronn

Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.  
 Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360  
 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

### Bezirksschornsteinfegermeister

Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall 07136/910011  
 Uwe Wütherich, Grimmelshausenstr. 30, 74074 Heilbronn 07131/250585

### Strom

ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41  
 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

### Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale

Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn  
 Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag 13.30 - 16.30 Uhr

## Mitteilungen des Bürgeramts

### Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

### Ehejubiläum

#### Goldene Hochzeit

Ihre goldene Hochzeit feiern am Donnerstag, 23. November 2023 die Eheleute Irina und Artur Rau.

Wir gratulieren sehr herzlich.  
Ihr Bürgeramt Frankenbach

### Weihnachtsbäume gesucht

Als Schmuck für die Kernstadt und die Stadtteile in der Vorweihnachtszeit sucht die Stadt Heilbronn Weihnachtsbäume. Wer eine Tanne spenden möchte, kann sich bei Dietrich Kaiser vom Betriebsamt unter Telefon 0172/6505944 melden.

Voraussetzung ist, dass der Baum im Stadtgebiet Heilbronn steht und schön sowie gleichmäßig gewachsen ist.

### Erfrierungsschutz für Obdachlose geöffnet

Wie jedes Jahr im November fallen die Temperaturen jetzt wieder in den einstelligen Bereich – insbesondere in den Nächten. Für alle, die dann kein Dach über dem Kopf haben, kann die Kälte lebensbedrohlich werden. In Heilbronn muss kein Mensch im Freien übernachten: Für Obdachlose bietet das Ordnungsamt der Stadt Heilbronn im Unteren Industriegebiet ganzjährig 40 Notplätze in Mehrbettzimmern an. „Dieses Angebot ist – nach den Erfahrungen aus den letzten kalten Wintern – ausreichend“, sagt Ordnungsamtsleiterin Solveig Horstmann.

Die ersten kälteren Nächte dieses Jahres haben bereits gezeigt, dass das Angebot der Stadt Heilbronn angenommen wird. Bei Bedarf wird Hilfesuchenden sofort über das Ordnungsamt oder die Polizei mit der Unterbringung in einer städtischen Unterkunft geholfen. Obdachlose sind aufgrund vielfacher Vorerkrankungen eine extrem gefährdete Gruppe. Insbesondere herzschwache Menschen sollten unter keinen Umständen draußen schlafen, da die Kälte bestehende gesundheitliche Probleme verstärken kann.

Trotzdem gibt es auch Menschen, in Heilbronn sind dies zwischen 30 und 40 Männer und Frauen, die die Angebote nicht wahrnehmen wollen. Für diesen Personenkreis bietet die Aufbaugilde mit Unterstützung der Stadt von November bis März im Erfrierungsschutz im Gebäude des Freibads Neckarhalde eine einfache Unterbringungsmöglichkeit an. Die Mitarbeiter der Aufbaugilde weisen diese Frauen und Männer immer wieder auf die Übernachtungsplätze hin. Geschäftsführer Gerald Bürkert appelliert zudem an die Heilbronnerinnen und Heilbronner, besonders in den bevorstehenden Wintermonaten, auf die Unterkünfte aufmerksam zu machen.

In der kalten Jahreszeit ist aber nicht nur ein warmer Schlafplatz von wesentlicher Bedeutung. Auch tagsüber benötigen Obdachlose einen Ort, an dem sie sich aufwärmen und zur Ruhe kommen können. Eine wichtige Anlauf- und Informationsstelle ist das Unterstützungszentrum in der Wilhelmstraße 26, kurz UWI 26 genannt. Neben der Möglichkeit eines Tagesaufenthaltes für wohnungslose Menschen, können sich Obdachlose dort ohne Verpflichtung zum Verzehr aufhalten. An fünf Tagen in der Woche gibt es zudem ein preisgünstiges, warmes Mittagessen. Daneben kann geduscht, saubere Kleidung angezogen und die schmutzige Wäsche gewaschen und getrocknet werden. Bei Bedarf bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusätzlich sozialpädagogische Hilfe und Unterstützung an.

Hier gibt es im Notfall Hilfe:

- Unterstützungszentrum UWI 26 (Fachberatungsstelle für Wohnungslose, Wilhelmstraße 26, 74072 Heilbronn, Telefon 07131/770-350)

- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 9.00 bis 12.00 Uhr, sowie Montag und Donnerstag von 13.30 bis 15.00 Uhr
- Tagesstätte „Gildetreff“ (Wilhelmstraße 26, 74072 Heilbronn, Telefon 07131/770-370)  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.30 Uhr. Es wird ein kostenloses Frühstück von 8.00 bis 9.30 Uhr sowie ein Mittagessen ab 11.30 Uhr angeboten. Im Gildetreff gibt es auch warme Kleidung. Es bestehen dort Dusch- und Waschlgelegenheiten und es werden auch Kleider, Schlafsäcke und Isomatten ausgegeben.
- Obdachlosenunterbringung übers Ordnungsamt (Weststraße 53, 74072 Heilbronn, Telefon 07131/56-3361 oder 07131/56-3362)  
Die Obdachlosenunterkunft befindet sich in der Salzgrundstraße 40 und 40/1, 74076 Heilbronn. Nach Dienstschluss des Ordnungsamts ist jede Polizeidienststelle in Heilbronn für die Einweisung in die Obdachlosenunterkunft zuständig.

### Wenn Rettungswege zugeparkt sind

Immer wieder erreichen die Heilbronner Stadtverwaltung Klagen aus der Bevölkerung über – vor allem in den späten Abend- und Nachtstunden – zugeparkte Rettungswege.

Anwohner befürchten, dass im Einsatzfall ein Durchkommen der Rettungskräfte wegen verkehrswidrig abgestellter Fahrzeuge verzögert oder gar unmöglich gemacht werde. Feuerwehr, Amt für Straßenwesen und Ordnungsamt nehmen diese Hinweise regelmäßig auf, um auf Kontrollfahrten das Durchkommen großer Rettungsfahrzeuge zu überprüfen.

Bei der jüngsten Kontrollfahrt wurden insgesamt 14 gebührenpflichtige Verwarnungen wegen Falschparkens erteilt. In einem Fall in der Erhardgasse wurde der Abschleppdienst gerufen, da ein Auto in der Brandschutzzone im absoluten Halteverbot stand. Der Fahrer kam gerade noch rechtzeitig hinzu, sodass das Abschleppfahrzeug wieder abbestellt werden konnte und lediglich eine Leerfahrt zu Buche schlägt.

Für den Fahrer entstehen somit Kosten von 50 Euro für die Verwarnung sowie 150 Euro für die Leerfahrt. Bei einem tatsächlichen Abschleppen des Fahrzeuges wären rund 250 Euro Kosten die Konsequenz gewesen.

Kontrolliert wurde in Biberach (zwei gebührenpflichtige Verwarnungen), Kirchhausen (vier Verwarnungen), Frankenbach und Neckargartach (keine Beanstandungen) sowie Heilbronn (acht Verwarnungen).

Im Bereich der Einmündung Kreuzenstraße/Kittlerstraße wird das Amt für Straßenwesen das gesetzliche Parkverbot um fünf Meter verlängern, damit eine ungehinderte Einfahrt für das Leiterfahrzeug der Feuerwehr möglich ist.

Insgesamt waren die Teilnehmer der Feuerwehrrundfahrt mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Es zeigten sich nur punktuell an einzelnen Stellen Probleme bei der Durchfahrt des großen Einsatzfahrzeuges. Mit 14 Falschparkern wurden weniger verwarnt als bei früheren Kontrollen.

Im Jahr 2019 wurden 47 Verwangelder verhängt, 19 im Jahr 2020, 39 Verwarnungen gab es 2021.

Bürgermeisterin Agnes Christner weist darauf hin, dass Bürger gerne Hinweise auf Falschparker und Engstellen an das Ordnungsamt (Tel. 56-2050) geben können. Diese Bereiche werden dann bei den nächsten Kontrollfahrten überprüft.



Hier wird es für große Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr eng. Die Stadt appelliert an die Verkehrsteilnehmer, Rettungswege für einen Notfall freizuhalten.  
Foto: Feuerwehr Heilbronn



## Gedenken zum Volkstrauertag

Zum Volkstrauertag wird alljährlich der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft am Heilbronner Ehrenmal Hafenmarkturm gedacht. Oberbürgermeister Harry Mergel wird bei der Gedenkveranstaltung am Sonntag, 19. November um 11.00 Uhr für die Stadt Heilbronn einen Kranz niederlegen. Außerdem werden der Reservistenverband der Bundeswehr sowie Soldaten- und Kriegsofferverbände mit Kränzen der Toten gedenken.

Die Ansprache hält Johann Singer, Bürgermeister a. D. und Vorstandsmitglied im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge Bezirksverband Nordwürttemberg. Die Musikvereinigung Böckingen und der Männergesangsverein Urbanus begleiten die Gedenkveranstaltung musikalisch.

### Jüdischer Friedhof geöffnet

Der jüdische Friedhof „Im Breitenloch“ ist zum Volkstrauertag von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Männliche Besucher werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.

## Infoveranstaltung für Vereine

Im Sommer 2025 sind Heilbronn und Neckarsulm Gastgeberstädte der Landes-Sommerspiele von Special Olympics Baden-Württemberg (SOBW). Bereits jetzt laufen die Vorbereitungen für die bedeutendsten sportlichen Spiele für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung an. Um die hiesigen Sportvereine von Anfang an mit einzubinden und den Inklusionsgedanken in den Vereinen zu stärken, findet am Donnerstag, 23. November, 17.30 Uhr, eine Informationsveranstaltung in der Alten Kelter, Gymnasiumstraße 64, in Heilbronn statt. Interessierte Vereine oder Vereinsmitglieder aus Heilbronn und Neckarsulm werden gebeten, sich per E-Mail an [irina.richter@heilbronn.de](mailto:irina.richter@heilbronn.de) oder telefonisch unter 07131/56-2470 beziehungsweise [jessica.korber@neckarsulm.de](mailto:jessica.korber@neckarsulm.de), Telefon 07132/35-1511 anzumelden.

Die Vorbereitungen werden von einem neunköpfigen Organisationskomitee begleitet, das sich jetzt gegründet hat. Ihm gehören drei Vertreter von Special Olympics Baden-Württemberg, ein Vertreter vom Athletenrat Baden-Württemberg sowie Vertreterinnen und Vertreter der Städte Heilbronn und Neckarsulm an.

## Bahn und Stadt belohnen Nachhaltigkeit

Unter dem Motto „Radeln für Rabatte“ haben Radfahrerinnen und Radfahrer in Heilbronn mit der DB Rad+ App zukünftig die Möglichkeit, ihre geradelten Kilometer in Prämien umzuwandeln.

„Mit der Teilnahme an der DB Rad+ App fördern wir nicht nur umweltfreundliche Fortbewegung, sondern schaffen auch Anreize für einen nachhaltigeren Lebensstil. Gemeinsam gestalten wir so ein Heilbronn, in dem wir mit jedem Kilometer nicht nur unseren eigenen sportlichen Zielen, sondern auch dem gemeinsamen Klimaziel – der treibhausgasneutralen Stadt bis 2035 – näherkommen“, so Bürgermeister Andreas Ringle über das Projekt.

Die Stadt Heilbronn und die Deutsche Bahn (DB) haben für die Prämien lokale Partnerunternehmen ins Boot geholt. Aber auch bei Onlineshops können die Kilometer, zum Beispiel in Reisegutscheine der DB, eingetauscht werden. Zudem können die gesammelten Kilometer für einen guten Zweck – zum Beispiel an die Bahnhofsmission oder an die Umweltorganisation Bergwaldprojekt – gespendet werden. Die kostenlose DB Rad+ App ist sowohl mit iOS- als auch Android-Betriebssystemen nutzbar und erkennt bei eingeschaltetem GPS und aktivierter App, dass sich die Nutzerin oder der Nutzer auf einem Fahrrad fortbewegt. Die gefahrenen Kilometer werden automatisch gezählt und gespeichert. Und da Nachhaltigkeit eine Gemeinschaftsleistung ist, profitieren Nutzende gegenseitig von ihren Erfolgen: Viele Kilometer für Heilbronn bedeuten neue Angebote in der Region, beispielsweise ein kostenloser Check-up fürs Rad oder ein Washtag am Bahnhof, an dem Nutzerinnen und Nutzer kostenlos ihr Rad in einer mobilen Fahrradwaschanlage reinigen lassen können. Mehr Informationen unter [www.heilbronn.de/radeln-fuer-rabatte](http://www.heilbronn.de/radeln-fuer-rabatte).

## Spenden für ukrainisches Literaturfestival „Meridian“

Am Donnerstag, 2. November berichtete Christian Hinderer im Literaturhaus Heilbronn von seiner Reise in die Ukraine mit dem Besuch des international bekannten Literaturfestivals „Meridian“ in Czernowitz. Dabei übergab der Heilbronner, ein

inzwischen profunder Kenner der früheren und heutigen Czernowitzer Literatur, die Spenden in Höhe von 700 Euro, die im Rahmen der Veranstaltung „Spurenlese ukrainisch-deutscher Literaturgeschichte(n)“ Anfang April im Literaturhaus gesammelt wurden, an die Leiterin des Festivals. Die Spende kam von den Besuchern und Dank des Honorarverzichts von Brigitte Fritz-Kador und Alexander Estis zusammen.



Am 4. April 2023 veranstaltete das Literaturhaus einen Themenabend zu ukrainisch-deutschen Literaturgeschichte(n) mit besonderem Fokus auf Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus der Region Bukowina mit ihrer Hauptstadt Czernowitz. Der ehemalige Stadtschreiber Heilbronn's Alexander Estis, der in Moskau in eine jüdische Künstlerfamilie mit ukrainischen Wurzeln geboren wurde, und die Heilbronner Journalistin Brigitte Fritz-Kador, deren Familie aus Czernowitz stammt, gestalteten die Benefiz-Lesung mit Texten von u. a. Rose Ausländer, Paul Celan und den vielen anderen aus „Klein Wien“, laut FAZ „der Inbegriff der untergegangenen deutschen literarischen Kultur in Osteuropa.“ Anlass für diesen Abend, der auf Anregungen von Brigitte Fritz-Kador zustande kam, war das Bestreben, dass die alte europäische Kulturstadt Czernowitz, der Geburts- und Heimatstadt zahlreicher Schriftstellerinnen und Schriftsteller, auch angesichts des Kriegs gegen die Ukraine wieder mehr Beachtung finden sollte. Über Jahrzehnte hinweg war in Czernowitz das friedliche Zusammenleben von verschiedensten Volksgruppen und Religionen in acht Sprachen möglich. Bis zu deren Auslöschung 1941 bildete eine deutschsprachige jüdische Bevölkerung die Mehrheit, zu der es auch von Heilbronn aus Verbindungen gab. Ganz besonders gilt das für Paul Celan; der bedeutendste Lyriker des 20. Jahrhunderts war mehrfach in Lauffen gewesen.

Der Heilbronner Christian Hinderer, der die Stadt schon mehrfach besuchte, reiste Ende August mit dem eigenen Auto über Österreich, Ungarn und Rumänien nach Czernowitz in die Westukraine. Auszüge sowie Fotos aus seinem während dieser Reise angefertigten Tagebuchs stellte er im Literaturhaus Heilbronn vor – dazu gehörten die Begegnungen mit Autorinnen und Autoren (u. a. Peter Rychlo und Juri Andruchowytch) und den Veranstalterinnen und Veranstaltern des „Meridian“-Literaturfestivals sowie persönliche Eindrücke von Czernowitz und Begegnungen mit geflüchteten Ukrainerinnen und Ukrainern.

„Heute ist nicht nur die ukrainische, sondern auch die jüdische Kultur bedroht, zu deren Zentren Czernowitz immer zählte“, sagt Alexander Estis im Hinblick auf Czernowitz sowie auf die aktuellen politischen Ereignisse. „Czernowitz mit seiner fortbestehenden kulturellen Tradition wird daher zu einem wichtigen Symbol

des Widerstands gegen Autoritarismus, Krieg und Terror.“ „Deshalb wollten wir mit unserem Abend einen Beitrag zur Stärkung dieser großen kulturellen Tradition direkt vor Ort leisten“, ergänzt Fritz-Kador. „Wir sind Christian Hinderer außerordentlich dankbar, dass er seine Reise nach Czernowitz auch dafür genutzt hat.“

## Letztes Heilbronner Architekturgespräch 2023

„Wie die Wiederverwendung von Materialien das Planen verändert“ ist Thema des letzten Heilbronner Architekturgesprächs für 2023. Architektin Kerstin Müller, referiert am 15. November ab 19.00 Uhr im Livestream unter [www.heilbronner-architekturgespraeche.de](http://www.heilbronner-architekturgespraeche.de). Die Teilnahme an der digitalen Veranstaltung ist nach Anmeldung bzw. Registrierung über die Homepage kostenfrei und als Fortbildung bei der Architektenkammer Baden-Württemberg anerkannt.

### Zur Person

Kerstin Müller hat an der Universität in Stuttgart sowie an der École d'Architecture de Lyon Architektur studiert. Nach langjähriger Erfahrung in Vancouver, Kanada und Wien arbeitet sie als Architektin seit 2013 im Baubüro in situ Basel, ab 2019 in der Geschäftsleitung. Zugleich ist sie seit 2020 Geschäftsführerin der zirkular gmbh, Fachplanung für Kreislaufwirtschaft und Wiederverwendung im Bauwesen. Die deutsche Architektenkammer vertritt sie sowohl im Klimabeirat der Stadt Lörrach als auch in der Strategiegruppe „Klima Energie Nachhaltigkeit“. Am Karlsruher Institut für Technologie KIT ist Müller 2022/23 Gastprofessorin zum Thema: „Sustainable Materials for a new Architectural Practice – Entering a circular economy“.



1. Referentin Kerstin Müller  
Foto: (Quelle: [baubüro in situ ag/ Zirkular GmbH](http://baubüroinsituag.de))

### Zur Veranstaltungsreihe

#### Architekturgespräche 2023 zur Zukunft des Bauens

Die Heilbronner Architekturgespräche 2023 zeigen, wie die Zukunft des Bauens aussieht, wenn Ressourcen begrenzt sind und CO<sub>2</sub>-Emissionen reduziert werden sollen. Es kommen Architektinnen und Architekten zu Wort, die sich unter anderem damit beschäftigen, Gebäude anpassungsfähig zu gestalten und welche Baustoffe in Zukunft Potenzial haben.

Als Forum für Baukultur finden seit 30 Jahren die Heilbronner Architekturgespräche mit Vorträgen namhafter Architektinnen und Architekten oder Podiumsdiskussionen ein breites Publikum in Heilbronn, Neckarsulm, Bad Mergentheim und Schwäbisch Hall. Daniela Branz und Cornelius Krähmer vom Gebäudemanagement der Stadt Heilbronn verantworten die Veranstaltung, die unterstützt wird von der Architektenkammer Baden-Württemberg/Kammergruppe Heilbronn, dem Bund Deutscher Architektinnen und Architekten/Kreisgruppe Franken, der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken sowie den Städten Bad Mergentheim, Neckarsulm und Schwäbisch Hall.

## Stuttgart trifft Heilbronn

Mit einem gemeinsamen Konzert feiern das Musikgymnasium Stuttgart und die Städtische Musikschule Heilbronn am Samstag, 18. November, das zehnjährige Bestehen des Musikgymnasiums. Das Konzert beginnt

In dem etwa einstündigen Konzert sind die Bundespreisträger der Oberstufe des Musikgymnasiums Stuttgart in einem abwechslungsreichen Programm solistisch und in Kammermusikensembles zu erleben. Es erklingen Werke von Barock bis Moderne.

Als musikalische Gastgeber wird das Jugendsinfonieorchester der Musikschule Heilbronn unter der Leitung von Claus Hutschenreuther die Gäste aus Stuttgart willkommen heißen und das Konzert unter anderem mit der Ouvertüre aus Mozarts „La Clemenza di Tito“ eröffnen.

Die sinfonische Tradition an der Musikschule Heilbronn wird durch die langjährige Arbeit der Instrumentallehrerinnen und -lehrer ermöglicht, die bereits Landes- und Bundespreisträger bei Jugend musiziert hervorgebracht haben. Das Orchester tritt bei Konzerten der Musikschule an die Öffentlichkeit und nahm erfolgreich beim Jugendorchesterpreis Deutschland 2023 teil. Es

wird in Heilbronn und Umgebung sowie überregional als Konzertensemble angefragt, zuletzt zur Eröffnung des Landesmusikschultages auf der Bundesgartenschau 2023 in Mannheim oder zum Klassik-Open-Air Heilbronn.

Das Musikgymnasium Stuttgart fördert musikalisch hochbegabte Kinder und Jugendliche. Es ist eine Kooperation zwischen der Musikschule Stuttgart, der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart und dem Eberhard-Ludwigs-Gymnasium Stuttgart und brachte 2023 51 Bundespreisträger bei Jugend musiziert hervor. In diesem Jahr feiert das Musikgymnasium sein 10-jähriges Bestehen mit einer Reihe von Sonderkonzerten. Aus diesem Grund wird das alljährliche Schaufensterkonzert in der Musikhochschule Stuttgart zusätzlich in Heilbronn, Ulm und Überlingen gespielt.

Der Eintritt ist frei, Spenden für den Förderverein der Städtischen Musikschule Heilbronn werden erbeten.

## Ein Apfelbaum als Reminiszenz und Neuanfang

An Stelle der ehemaligen Waldschänke im Köpfertal entsteht in den kommenden Jahren ein kleiner Wald. Oberbürgermeister Harry Mergel und Vertreterinnen und Vertreter des Gemeinderats haben mit Unterstützung der städtischen Forstwirte hierzu am Standort des früheren Ausflugslokals einen Apfelbaum und jeweils zwanzig Wildkirschen- und Feldahornbäume gepflanzt. Damit wird der Heilbronner Stadtwald um tausend Quadratmeter größer. Die Waldschänke wurde nach rund zwölf Jahren Leerstand im Sommer dieses Jahres abgerissen, die Fläche anschließend mit Erde aufgefüllt. Das Gebäude befand sich baulich in schlechtem Zustand, eine Sanierung war nicht mehr möglich. Einen Neubau ließ das Baurecht im Naturschutzgebiet Köpfertal nicht zu. Zur Erinnerung an die Waldschänke findet Ludwig Uhlands Gedicht „Einkehr“, das den Apfelbaum als Symbol für ein Wirtshaus besingt, neben dem Apfelbaum der Sorte „Bittenfelder“ einen Platz.



v.l.n.r. – Stadträtin Franziska Gminder, Stadtrat Wolf Theilacker, Stadträtin Sylvia Dörr, Stadträtin Eva Luderer, Oberbürgermeister Harry Mergel, Forstwirt Maximilian Palm, Revierleiter Stephan Drescher, Stadtrat Herbert Tabler

Foto: Stadt Heilbronn/B. Kimmeler

## Offene Jugendarbeit



### Jugendcafé Frankenbach

#### Öffnungszeiten

Das Jugendcafé hat an folgenden Tagen geöffnet:

Dienstag, 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 14.00 bis 18.00 Uhr

Bei Fragen könnt ihr uns gerne kontaktieren.

Kontakt: Raphael Burkhardt, Leitung Jugendcafé Frankenbach

Tel. 07131/42835, E-Mail: [jcfrankenbach@jufa-hn.de](mailto:jcfrankenbach@jufa-hn.de)

Instagram: [juca\\_frankenbach](https://www.instagram.com/juca_frankenbach)

Würzburger Str. 38, 74078 Heilbronn

## Schulnachrichten

### Volkshochschule Heilbronn Außenstelle Frankenbach



#### VHS Einzelveranstaltungen und Workshops im November und Dezember und neue Kurse

Im November bietet die VHS in **Neckargartach am Samstag, 25.11. von 9.30 bis 16.00 Uhr einen ganzheitlichen Workshop „Bewegte Entspannung – entspannte Bewegung“ mit Sandra Eckstein** an, tauchen Sie in die Welt der Meditation, Körperwahrnehmung durch Muskelanspannung und Entspannung mittels Qigong ein. Der Tag bietet eine kleine Insel des Innehaltens im sonst oft vollen Alltag. Der Kurs ist für alle Teilnehmer, jeden Alters geeignet und für Neulinge sowie geübte Qigong Praktizierende ausgearbeitet. Es gibt ein gemeinsames, warmes Mittagessen. Die Kursgebühr beträgt inkl. Essen 59,00 Euro

**Am 20. November von 17.30 bis 19.00 Uhr beginnt unser neuer Starterkurs „Intervalltraining“** mit mittlerer konditioneller Anforderungen, für alle Interessierten, die ihre Kondition, ihre Muskulatur und ihre Körperwahrnehmung trainieren möchten. Dieses Training entspricht Tabata oder HIIT und besteht aus Warm-up, Work-out und Dehnung. Zum Abschluss erfolgt noch eine kleine Einheit „Anspannung und Entspannung“. Die Kursgebühr für die Kleingruppe bei 4 Termine beträgt 38,00 Euro.

**Der Vortrag „Patientenverfügung und Gesundheitsvollmachten“ am 23. November von 19.00 bis 21.00**, informiert grundsätzlich über dieses Thema und bietet Wissen für alle, die noch keine Gesundheitsvollmacht oder Patientenverfügung geschrieben haben. Herr Böttcher wird nach seinem Vortrag den Raum für Fragen öffnen. Unkostenbeitrag 4,00 Euro, eine Anmeldung ist erforderlich. Folgende Kurse haben dieses Jahr noch Plätze frei und Interessierte sind herzlich eingeladen noch im laufenden Kurs einzusteigen. Nutzen Sie die noch möglichen Termine gerne, um auszuprobieren, ob dieser Kurs für Sie geeignet ist. Bei allen nun genannten Kursen ist dies auch nach kurzer telefonischer Rücksprache gut möglich. Eine Kursgebühr wird nur für die noch stattfindenden Termine berechnet.

**Aquatraining**, Mo., 9.10.2023 – 15.1.2024, 17.10 – 18.00 Uhr, Kursgebühr: 68,00 Euro für noch 7 Termine/34,00 Euro

**Hatha-Yoga für Fortgeschrittene**, Do., 28.9. – 14.12.2023, 18.35 – 19.35 Uhr, Kursgebühr: 82,00 Euro für noch 5 Termine/33,00 Euro

**Zumba-Fitness**, Do., 12.10.2023 – 11.1.2024, 18.30 – 19.30 Uhr, Kursgebühr: 70,00 Euro für 11 Termine

**Orientalischer Tanz**, Di., 17.45 – 19.15 Uhr, neuer Kursblock ab: 21.11.2023, 10 Termine 112,00 Euro.

**Englisch A1.3**, Fr., 20.10.2023 – 19.1.2024, 17.00 – 18.30 Uhr, Kursgebühr: 120,00 Euro für 9 Termine. Der Einstieg ist mit den erforderlichen Vorkenntnissen sehr gerne möglich. Der Kurs richtet sich an Teilnehmer mit eher geringen Englischkenntnissen. Die monatliche Zahlung der Kursgebühr ist möglich, bitte sprechen Sie uns an.

Infos und Anmeldung unter 07131/9965873 oder unter frankenbach@vhs-heilbronn.de

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach

#### Wochenspruch zum Sonntag, 19. November

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.  
2. Korinther 5, 10a

#### Donnerstag, 16.11.

19.00 Uhr Posaunenchor im Heinrich-Pfeiffer-Haus

#### Sonntag, 19.11.

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Friedensdekade in der Albankirche

10.00 Uhr Kinderkirche, Krippenspielprobe im Heinrich-Pfeiffer-Haus

#### Dienstag, 21.11.

14.30 Uhr Treffen der Vertrauensfrauen im Heinrich-Pfeiffer-Haus

#### Mittwoch, 22.11.

10.00 Uhr Spielkreis „Spaß mit Lambert“ im Heinrich-Pfeiffer-Haus

19.00 Uhr Chor im Heinrich-Pfeiffer-Haus

#### Unsere Kontaktdaten

**Gemeindebüro, Am Rotbach 9**, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach@elkw.de

**Kirchenpflege, Am Rotbach 6**, Tel. 591095

Sprechzeiten: Montag und Mittwoch von 9.00 bis 12.30 Uhr

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage: <https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>

### Evangelisch-methodistische Kirche Frankenbach



#### Bezirk Heilbronn – Gemeinde Friedenskirche

#### Donnerstag, 16.11.

18.00 Uhr Männerchor

#### Freitag, 17.11.

19.30 Uhr Teenie-Tweenie-Treff

20.00 Uhr Posaunenchor Böckingen in Leingarten

#### Sonntag, 19.11.

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Friedensdekade in der Albankirche unter dem Motto: Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht ...

15.00 Uhr Kaffeeklatsch



Foto: G. Friedmann

#### Montag, 20.11.

20.00 Uhr Chorprobe

#### Dienstag, 21.11.

18.00 Uhr Bibelgespräch in Leingarten

20.00 Uhr Posaunenchor

#### Mittwoch, 22.11.

16.00 Uhr Kirchlicher Unterricht

#### Donnerstag, 23.11.

18.00 Uhr Männerchor

19.30 Uhr Glauben teilen in Leingarten

#### Freitag, 24.11.

20.00 Uhr Posaunenchor Böckingen in Leingarten

#### Sonntag, 26.11.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken an die Verstorbenen im vergangenen Kirchenjahr

#### Vorschau

Vor 40 Jahren wurde unsere Friedenskirche erbaut. Zum Erntedankfest 1983 konnten die neuen Räumlichkeiten offiziell eingeweiht werden. Seitdem sind unzählige Menschen in der Friedenskirche ein- und ausgegangen. Haben Veranstaltungen besucht, Gottesdienst gefeiert und Gemeinschaft erlebt. Am 1. Advent, 3. Dezember wollen wir den 40. Geburtstag der Friedenskirche mit einem Festgottesdienst feiern. Musikalisch werden die Chöre den Gottesdienst bereichern. Aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Homepage [www.emk-heilbronn.de](http://www.emk-heilbronn.de)

#### Kontaktaten EmK

Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim

Tel. 07131/42408, E-Mail: [kerstin.schmidt-peterseim@emk.de](mailto:kerstin.schmidt-peterseim@emk.de)





Foto: H. Schörk

## Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach

### Donnerstag, 16.11.

9.30 Uhr Eucharistiefeier

### Sonntag, 19.11.

10.00 Uhr Ökumenischer Friedensgottesdienst in der ev. Albankirche in Heilbronn-Frankenbach

### Mittwoch, 22.11., Kirche St. Kilian, Böckingen

17.00 Uhr Requiem für alle verstorbenen Mitglieder und Angehörigen der Kolpingfamilie und Frauenbund

### Donnerstag, 23.11.

9.30 Uhr Eucharistiefeier

### Administrator der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen Pfarrer Markus Pfeiffer

Tel. 07131/7413002, E-Mail: markus.pfeiffer@drs.de

### Vakanzbegleiter der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen Michael Dieterle

Tel. 07131/77411104, E-Mail: michael.dieterle@drs.de

### Pfarrvikar Ludwig Zuber

Tel. 07131/7415402, Fax 07131/7415499

E-Mail: ludwig.zuber@drs.de

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Di., 8.30 – 12.00 Uhr, Fr., 8.30 – 12.00 Uhr, Do. nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Mo. – Fr. von 8.00 bis 18.00 Uhr

Tel. 07131/7415001, Fax 07131/7415099

E-Mail: hlkreuz.hn@drs.de

www.katholisch-boeckingen.de

### Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn, IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

### Beichtgelegenheit

jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache.

### Taizé-Gebet

Am Freitag, 17. November 2023 findet das monatliche Taizé-Gebet statt.

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Ev. Versöhnungskirche, Holunderweg 57, Böckingen  
Herzliche Einladung dazu.

### Buß- und Bettag

### Kolpingfamilie und ehem. Frauenbund

Wir laden alle Mitglieder und Angehörigen der Kolpingsfamilie und des Frauenbundes zum Requiem am Mittwoch, 22. November 2023 um 17.00 Uhr in die Kirche St. Kilian, Böckingen ein. Anschließend gemeinsames Treffen im Gemeindehaus. Gemeindemitglieder sind dazu herzlich willkommen.

## Einladung zu ganztägigem Gottesdienst Zeugen Jehovas

Am 19. November 2023 laden Jehovas Zeugen aus Heilbronn wieder zu einem ganztägigen Gottesdienst mit einem besonderen Programm im Kongressaal der Zeugen Jehovas in Reutlingen ein

Heilbronn-Böckingen, 9. November 2023 – Jehovas Zeugen aus Heilbronn-Böckingen – mit den Stadtteilen Böckingen, Biberach, Frankenbach und Neckgartach laden zu all ihren Gottesdiensten grundsätzlich jeden ein. Das trifft auch auf ihre drei ganztägi-

gen Kongresse im Jahr zu – für sie besondere religiöse Feiertage. Wer den ganztägigen Gottesdienst am 19.11.2023 in 72770 Reutlingen, Schachen 4, unter dem Leitmotiv „Gelangt in Gottes Ruhe“ besuchen möchte, kann ab 9.40 Uhr das Programm, das gemäß dem Programmheft in Form von Ansprachen und einem Symposium stattfinden wird, mitverfolgen.

Wie bei allen Gottesdiensten von Jehovas Zeugen dient die Bibel als Grundlage für die Inhalte des Programms. Daher ist jeder dazu eingeladen, seine eigene Bibel (als Buch oder digital auf dem Smartphone) mitzubringen und den Ausführungen zu folgen. Der Eintritt ist frei. Es finden keine Geldsammlungen statt. Mehr Informationen sowie das komplette Programmheft gibt es auf jw.org.

## Vereine – Parteien – Verbände

### Agentur für Arbeit Heilbronn

#### Veranstaltung für Geflüchtete aus der Ukraine am 22. November mit Informationen für Eltern zu Ausbildung, Schulsystem, Anerkennungsverfahren von Schul- und Berufsabschlüssen, Sprachkursen sowie Qualifizierungsthemen

Am 22. November findet von 14.00 bis 16.00 Uhr im technischen Schulzentrum in Heilbronn, Wilhelm-Maybach-Schule, Sichererstr. 17 eine Veranstaltung für Geflüchtete aus der Ukraine statt. Eingeladen sind Eltern von 15- bis 17-jährigen Schülerinnen und Schülern.

Auf der Veranstaltung gibt es Informationen zur Ausbildung in Deutschland, dem deutschen Schulsystem, zu Anerkennungsverfahren von Schul- und Berufsabschlüssen, Sprachkursen sowie Qualifizierungsthemen rund um den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.

Veranstaltet wird der Nachmittag von der Agentur für Arbeit Heilbronn gemeinsam mit den Jobcentern, der Jugendberufsagentur, der Stadt Heilbronn, dem Landratsamt Heilbronn, dem Staatlichen Schulamt und den beruflichen Schulen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

#### Ausbildung und Studium im öffentlichen Dienst – spannender als man denkt

##### Online-Veranstaltung am 23. November

Wer glaubt, die Arbeit im öffentlichen Dienst ist langweilig und eintönig, liegt falsch. Es gibt zahlreiche Ausbildungs- und Studiengänge im öffentlichen Dienst, die vielen wahrscheinlich noch nicht bekannt sind.

In einer Online-Veranstaltung am Donnerstag, 23. November von 17.30 bis 18.15 Uhr gibt es am Beispiel der Bundesagentur für Arbeit und anderen öffentlichen Arbeitgebern Informationen für Schülerinnen, Schüler und Eltern zu den vielfältigen Karrierechancen.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung unter <https://eveeno.com/nextlevel>

Die Veranstaltung findet online mit einem kostenlosen, gut zu bedienenden Tool statt. Die Teilnehmenden benötigen ein internetfähiges Endgerät (Smartphone/Tablet/Laptop/Rechner). Die Einwahldaten zum Portal werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Tipp: Wer einen Beratungstermin bei der Berufsberatung möchte, kann sich online <https://web.arbeitsagentur.de/portal/kontakt/de> oder telefonisch unter 0800/4555500 melden.

Die Veranstaltung wird von der Agentur für Arbeit im Rahmen der Reihe „Next Level – finde deinen Weg“ durchgeführt.

### Interessenkreis Heimatgeschichte Frankenbach



#### Wie die „Augen“ in die Dachbalken der Alban-Kirche kamen

Augenblicklich wird die Albankirche renoviert. Hierbei ergeben sich interessante Einblicke.

Referent: Helga Schillinger

Dienstag, 21.11.2023 um 18.30 Uhr

Bürgeramt Frankenbach, großer Sitzungssaal

## LandFrauen Frankenbach



### Abschlusstreffen

Liebe Landfrauen,  
zu einem allerletzten Treffen lädt der Landfrauenverein zu einem adventlichen Kaffeemittag ein. Treffpunkt ist am 28.11.2023 um **14.30 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus, Am Rotbach 6. Bitte Kaffeegedeck mitbringen.  
Gudrun Phillipp mit Team

## Obst- und Gartenbauverein Frankenbach

### Schnittlehrgang

Am Samstag, 18.11.2023 führt der Obst- und Gartenbauverein einen Schnittlehrgang durch. Thema „Sträucher, Beeren und Obstgehölze“. Treffpunkt ist die Maschinenhalle von Herbert Phillipp, Bamberger Str. 119 (bei den Aussiedlerhöfen), Beginn 9.00 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei. Gäste sind willkommen.

### Vortag

Der Obst- und Gartenbauverein Böckingen lädt am Donnerstag, 23.11.2023 zu einem Vortag mit Dias über die Kürbisausstellung in Ludwigsburg ein. Beginn ist um **18.00 Uhr** in Wahls Besen, Hexentanz 1 in Böckingen. Anmeldung bis zum 20.11. bei Herbert Phillipp unter Tel. 485153. Auch hierzu sind Gäste willkommen.  
Herbert Phillipp

## SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.



### Geschäftsstelle

Riedweg 52, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/481964  
E-Mail: [info@svhn1891.de](mailto:info@svhn1891.de), Homepage: [www.svhn1891.de](http://www.svhn1891.de)

### Öffnungszeiten

dienstags 16.30 – 18.30 Uhr, freitags 15.30 – 17.30 Uhr  
Während den Schulferien ist die Geschäftsstelle nicht geöffnet.

## AFD Heilbronn



### Bürgersprechstunde am Telefon

Der Stadtrat Holm Plieninger von der AfD-Fraktion im Heilbronner Gemeinderat steht am kommenden Montag, 20.11.2023 von 17.30 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter 07131/8883330 für Fragen, Anregungen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an [info@afd-fraktion.hn](mailto:info@afd-fraktion.hn) gesandt werden.

## Bündnis 90/Die Grünen Heilbronn



### Mit MdL Gudula Achterberg in den Landtag

Die Heilbronner Landtagsabgeordnete Gudula Achterberg (Fraktion B90/Die Grünen) lädt alle Interessierten ein zu einem Besuch im baden-württembergischen Landtag am Donnerstag, 30. November 2023. Um 10.15 Uhr beginnt das Programm im Haus des Landtags, das neben einer Einführung einen Besuch im Plenum und ein Abgeordnetengespräch beinhaltet. Die An- und Rückreise erfolgt mit dem Zug ab und nach Heilbronn. Die Kosten für die Fahrt sowie für ein anschließendes Mittagessen für die Teilnehmenden werden übernommen. Abfahrt am Hbf Heilbronn ist voraussichtlich 8.57 Uhr.

Verbindliche Anmeldungen sind möglich bis Montag, 27. 11., an die E-Mail-Adresse [gudula.achterberg@gruene.landtag-bw.de](mailto:gudula.achterberg@gruene.landtag-bw.de). Bitte angeben: Name, Adresse, E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Das Eingangsdatum der Anmeldung entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bei Fragen: Tel. 07131/74535-64

## FDP Heilbronn

### FDP-Bürgersprechstunde

Die nächste Sprechstunde der FDP-Gemeinderatsfraktion findet statt am **Montag, 20.11.2023 von 17.00 bis 18.00 Uhr**, im Fraktionszimmer im Heilbronner Rathaus. **Stadtrat Nico Wein-**

**mann, MdL** steht ihnen in dieser Zeit für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Er ist in dieser Zeit auch telefonisch unter der 0172/7319388 erreichbar. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



## Unabhängige für Heilbronn

### UfHN-Bürgersprechstunde

Stadträtin Marion Rathgeber-Roth lädt am 20. November von 17.30 bis 18.30 Uhr zur telefonischen Bürgersprechstunde der Unabhängige für Heilbronn (UfHN) ein.

Fragen und Anregungen gerne telefonisch unter 0177/5671375 oder per E-Mail an [rathgeber-roth@gmx.de](mailto:rathgeber-roth@gmx.de).

Weitere Infos auch unter <https://ufhn.de>.

## Veranstaltungen

### Rektor Oliver Lenzen liest im Literaturhaus

Am Freitag, 17. November um 19.00 Uhr liest Prof. Dr.-Ing. Oliver Lenzen, Rektor der Hochschule Heilbronn sowie Professor für Konstruktion und Maschinenelemente, in der Reihe „Blaue Stunde“ aus seinem Sachbuch „Das große Buch vom Sand. Die Vielfalt im Kleinen“.

Sand kann bemerkenswerte Geschichten erzählen. Gestein verwittert, zerfällt zu Körnern, wird an den Strand gespült und irgendwann wieder zu Gestein verfestigt, doch da ist noch mehr: Als Baustoff für Straßen und Häuser, aber auch als Rohstoff für u. a. Computerchips und Brillengläser verbirgt er sich in vielen Alltagsgegenständen.

Prof. Dr.-Ing. Lenzen spürt in seinem „Großen Buch vom Sand“ einigen dieser Geschichten nach, spannt den Bogen von der Entstehung der Erde bis zum kosmischen Sand der Sternschnuppen, vom alten Mesopotamien bis hin zu Goethe und seinen geologischen Studien. Ein neuer und überraschender Blick auf einen unserer wichtigsten und immer knapper werdenden Rohstoffe und zugleich ein Verweis auf die Schönheit, welche sich in der Masse des zunächst unscheinbaren Sandes hinter jedem einzelnen Korn verbergen kann.

### Prof. Dr.-Ing. Oliver Lenzen

Prof. Dr.-Ing. Oliver Lenzen, 1960 in Berlin geboren, studierte Maschinenbau in Stuttgart. Anschließend bekleidete er verschiedene leitende Tätigkeiten in der Automobilindustrie. Seit 2007 ist Lenzen Professor für Konstruktion und Maschinenelemente an der Hochschule Heilbronn, davon war er sechs Jahre Dekan der Fakultät Mechanik und Elektronik. Seit 2017 ist er Rektor der Hochschule Heilbronn. Professor Lenzen ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Tickets für 5 € unter: <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse.

## English Reading Club

Wer gerne englischsprachige Texte im Original liest und diese Passion mit anderen teilen möchte, ist beim „English Reading Club“ der Stadtbibliothek Heilbronn genau richtig: Jeden dritten Samstag im Monat begleitet der Autor und Blogger Saanwal Karamat Barlaas diesen Leseclub. Der nächste Termin findet am Samstag, 18. November von 13.30 bis 14.30 Uhr statt.

Gelesen werden Geschichten, Artikel, Blogs, Bücher und alles in englischer Sprache. Die Themen berühren viele verschiedene Bereiche.

Alle Lesenden sind herzlich willkommen, egal, ob neu oder erfahren. Während des Umbaus der Stadtbibliothek findet der Workshop in der Bibliothek LIV auf dem Bildungscampus, Weipertstraße 49, Gebäude 15, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am



Sonntag, 19.11.2023 von 14.30 bis 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

### 30 Kritiker:innen, 10 Bücher, 1 Liste

SWR 2 präsentiert auf Einladung des Literaturhauses am Dienstag, 28. November um 19.00 Uhr vier Bücher der beliebten SWR-Bestenliste für den Monat Dezember 2023 im Schießhaus Heilbronn. Besprochen werden: Wolf Haas „Eigentum“, Annie Ernaux „Die leeren Schränke“, Jan Kuhlbrodt „Krüppel-passion“ sowie Peter Handke „Ballade des letzten Gastes“. Auszüge daraus lesen Isabelle Demey und Dominik Eisele. Die Literaturkritiker:innen Shirin Sojitrwalla, Daniela Strigl und Jan Wiele aus der Jury der Bestenliste diskutieren die Werke. Moderiert wird das Gespräch von SWR-Redakteur und Literaturkritiker Carsten Otte. Isabelle Demey und Dominik Eisele lese Auszüge aus den Büchern vor.

In Deutschland erscheinen jährlich mehrere tausend Buchtitel. Eine Jury aus derzeit 30 renommierten Literaturkritiker:innen wählt jeden Monat zehn Bücher auf die „SWR-Bestenliste“, denen sie möglichst viele Leserinnen und Leser wünscht. Während die üblichen Bestsellerlisten auf das Bekannte und Etablierte vertrauen, ist die „SWR-Bestenliste“, die es seit über viereinhalb Jahrzehnten gibt und als Vorbild aller Bestenlisten gilt, auf der Suche nach Neuentdeckungen, nach unbekanntem Autor:innen, für die nicht gleich der große Werbeetat eines Verlags zur Verfügung steht, die aber Aufmerksamkeit verdienen. Das garantiert monatlich immer wieder Neues, Überraschendes und Unterhaltendes.

Die Gesprächsrunde wird aufgezeichnet und am 3. Dezember um 17.05 Uhr im SWR 2 gesendet.

Tickets für 10 € unter <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses e.V.“ zahlen den ermäßigten Ticketpreis von 8 €.

### Filmvorführung im Literaturhaus

Am Montag, 20. November um 19.00 Uhr präsentiert die Kulturschaffende Sibylle von Oppeln-Bronikowski im Literaturhaus Heilbronn den von ihr mitproduzierten Film „Das Leben hat's in sich“, der ihrer Mutter, der Lyrikerin Rosemarie Bronikowski, gewidmet ist. Der Film erzählt vom außergewöhnlichen Leben und Wirken der Lyrikerin, die u. a. in Heilbronn lebte und die Literaturszene mitprägte.

Fast zwanzig Jahre, von 1953 bis 1971, lebte die Lyrikerin Rosemarie Bronikowski mit ihrem Mann, Joachim von Oppeln, der viele Jahre am Heilbronner Justinus-Kerner-Gymnasium unterrichtet hat, sowie ihren sieben Kindern in Heilbronn.

Der Film „Das Leben hat's in sich“ erzählt von ihrem bemerkenswerten Leben und Wirken in 15 Bildern. Noch einmal ist zu spüren, mit welcher besonderen Kraft Rosemarie Bronikowski Menschen in ihren Bann zog.

Vieles, noch bislang unbekanntes Bildmaterial sowie seltene Tonmitschnitte zeugen von ihrer literarischen Entwicklung, aber auch von ihrer bewegten Biografie in der Kriegs- und Nachkriegszeit, u. a. ihre kurze und intensive Künstlerfreundschaft mit dem in Heilbronn geborenen Gefängnischriftsteller Ernst Siegfried Steffen.

#### Rosemarie Bronikowski

Rosemarie Bronikowski (1922 – 2016) studierte Philosophie und Publizistik in Berlin und floh 1945 hochschwanger nach Süddeutschland, wo sie als Lyrikerin, Teil der Anti-AKW und Friedensbewegung wurde. Sie betreute fast 40 Jahre lang ehrenamtlich Strafgefangene durch wöchentliche Gesprächskreise in der JVA Freiburg. In Freiburg lernte sie auch den Lyriker Ernst Siegfried Steffen kennen.

#### Sibylle von Oppeln-Bronikowski

Sibylle von Oppeln-Bronikowski, geboren 1953 in Heidelberg, ist Diplom-Volkswirtin. 1996 gründete sie eine Galerie, 2001 den Polnischen Kultursalon e. V. mit der Galerie POKUSA für zeitgenössische Malerei. Seit den Achtzigerjahren schreibt sie Lyrik und seit 2007 Erzählungen. Sibylle von Oppeln-Bronikowski lebt und arbeitet in Wiesbaden

Drehbuch: Sibylle von Oppeln-Bronikowski, Regie: Dietrich von Oppeln, Erscheinungsjahr: 2022, Länge: 60 Min.

Tickets für 10 € erhalten Sie auf <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses e. V.“ zahlen den ermäßigten Ticketpreis von 8 €.

## Allgemeines

### „Käthchen“ für Grundschulkind

Heinrich von Kleists großes historisches Ritterschauspiel „Das Käthchen von Heilbronn“ gibt es jetzt in einer neuen, kindgerecht und pädagogisch aufbereiteten Fassung. Die erfahrenen Pädagogen Ilse und Klaus Genthner haben im Auftrag des Literaturhauses Heilbronn das Kinderbuch „Das Käthchen von Heilbronn nach Heinrich von Kleist“ nacherzählt. Das hauptsächlich für Kinder ab der 4. Klassenstufe geeignete Buch ist mit zahlreichen Illustrationen von Nicola Rakutt, 2021 u.a. ausgezeichnet mit dem Deutschen Kinderbuchpreis, versehen. Die Drucklegung des aufwendig gestalteten Buches wurde ermöglicht von der Kinderlandstiftung Baden-Württemberg.

Mit dem von der Kinderlandstiftung Baden-Württemberg finanzierten Projekt soll das „Käthchen“ als literarisches Werk sowie das „Käthchen“ als eine identitätsstiftende Symbolfigur für die diverse Schülerschaft Heilbronn nachvollziehbar und erlebbar sein. Gefördert werden soll auch die Begeisterung für Text, Theater und Sprache. „Wir wollen erreichen, dass Kinder mehr lesen und dazu gehört auch, dass Kindern vorgelesen wird. Dieses Buch leistet einen wichtigen Beitrag, um Kindern Freude an Literatur zu geben“, sagte Bürgermeisterin Agnes Christner jüngst bei der Buchvorstellung. Auch Cornelia Friedrich, Konrektorin an der Gerhart Hauptmann-Schule, ist sich sicher: „Thematisch war das „Käthchen“, im Sachkunde-Unterricht bisher nicht behandelbar; mit diesem Buch ist dies nun möglich.“

Begleitend zur Buchvorstellung fand im Literaturhaus unter der Leitung von Ilse Genthner ein mehrtägiger Ferienworkshop von Montag, 30. Oktober bis Freitag, 03. November zum „Käthchen von Heilbronn“ für Schüler:innen der Gerhart Hauptmann-Grundschule statt. Für Ilse Genthner „eine ungemein bereichernde Erfahrung, mit Kindern aus verschiedenen Klassen zu arbeiten.“

„Die Anknüpfungspunkte sind ganz klar die Mittelalterzeit und die Heimatgeschichte“, betont die erfahrene Pädagogin. Der Workshop beinhaltete nicht nur das Vor- und Selberlesen des Textes, das Gestalten von eigenen Elfchen und Kollagen. Nach einem Besuch im Otto-Rettenmaier-Haus, Haus der Stadtgeschichte ging es unter anderem auch auf einen Stadtrundgang. In Kooperation mit und auf Initiative des Literaturhauses Heilbronn veranstaltete sie bereits im März 2023 einen mehrtägigen Workshop für Viertklässler einer Heilbronner Grundschule zu Kleists „Das Käthchen von Heilbronn“.

„Das Käthchen von Heilbronn nach Heinrich von Kleist“ erscheint in der ersten Auflage mit 500 Exemplaren und richtet sich in erster Linie an Heilbronner Grundschulen.

### – Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –

#### IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,  
Tel. 07131 645460,  
buergeramt.frankenbach@heilbronn.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:**  
Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,  
Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

**Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Timo Bechtold,  
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

**Druck und Verlag:**  
Nussbaum Medien Bad Rappenau  
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10  
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

#### INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):**  
G.S. Vertriebs GmbH  
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
[www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

**Bildnachweise:**  
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock